

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	202
		TOP:	7
	Verhandlung	Drucksache:	609/2020
		GZ:	WFB
Sitzungstermin:	23.07.2020		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Kuhn		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Faßnacht / pö		
Betreff:	Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH - Jahresabschlüsse 2019		

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 22.07.2020, öffentlich, Nr. 280
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 10.07.2020, GRDRs 609/2020, mit folgendem

Beschlussantrag:

Der Vertreter der Stadt Stuttgart wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (SVV) und in der Hauptversammlung der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) den nachstehenden Beschlussanträgen zuzustimmen:

1. *Für die SVV*
 - a) den Jahresabschluss 2019 in der vorgelegten Fassung festzustellen,
 - b) den Konzernjahresabschluss 2019 in der vorgelegten Fassung zu billigen,
 - c) den Jahresüberschuss 2019 in Höhe von 9.031 TEUR in die Gewinnrücklage einzustellen,
 - d) den Konzernbilanzverlust in Höhe von 8.387 TEUR auf neue Rechnung vorzutragen,
 - e) die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten,
 - f) den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten,
 - g) als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 die Bansbach GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, zu wählen.

2. *Für die SSB*

- a) Den Vorstand für die Geschäftsjahre 2018 und 2019 zu entlasten,
- b) den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten,
- c) als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 die Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, zu wählen.

Je ein Exemplar folgender Unterlagen befindet sich bei den Akten der Hauptaktei:

- Geschäftsbericht 2019 der Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH
- Geschäftsbericht 2019 der Stuttgarter Straßenbahnen AG

StRin Ripsam (CDU) und StR Körner (SPD) nehmen wegen Befangenheit im Sinne von § 18 GemO an der Abstimmung zu Beschlussantragsziffer 1f dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Die StRe Körner, Sauer (CDU) und Winter (90/GRÜNE) nehmen wegen Befangenheit im Sinne von § 18 GemO an der Abstimmung der Beschlussantragsziffer 2b dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / pö

Verteiler:

- I. Referat WFB
zur Weiterbehandlung
Stadtkämmerei (2)
HSG
SWS

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
SSB
VVS
 2. S/OB
S/OB-Mobil
 3. Rechnungsprüfungsamt
 4. L/OB-K
 5. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS